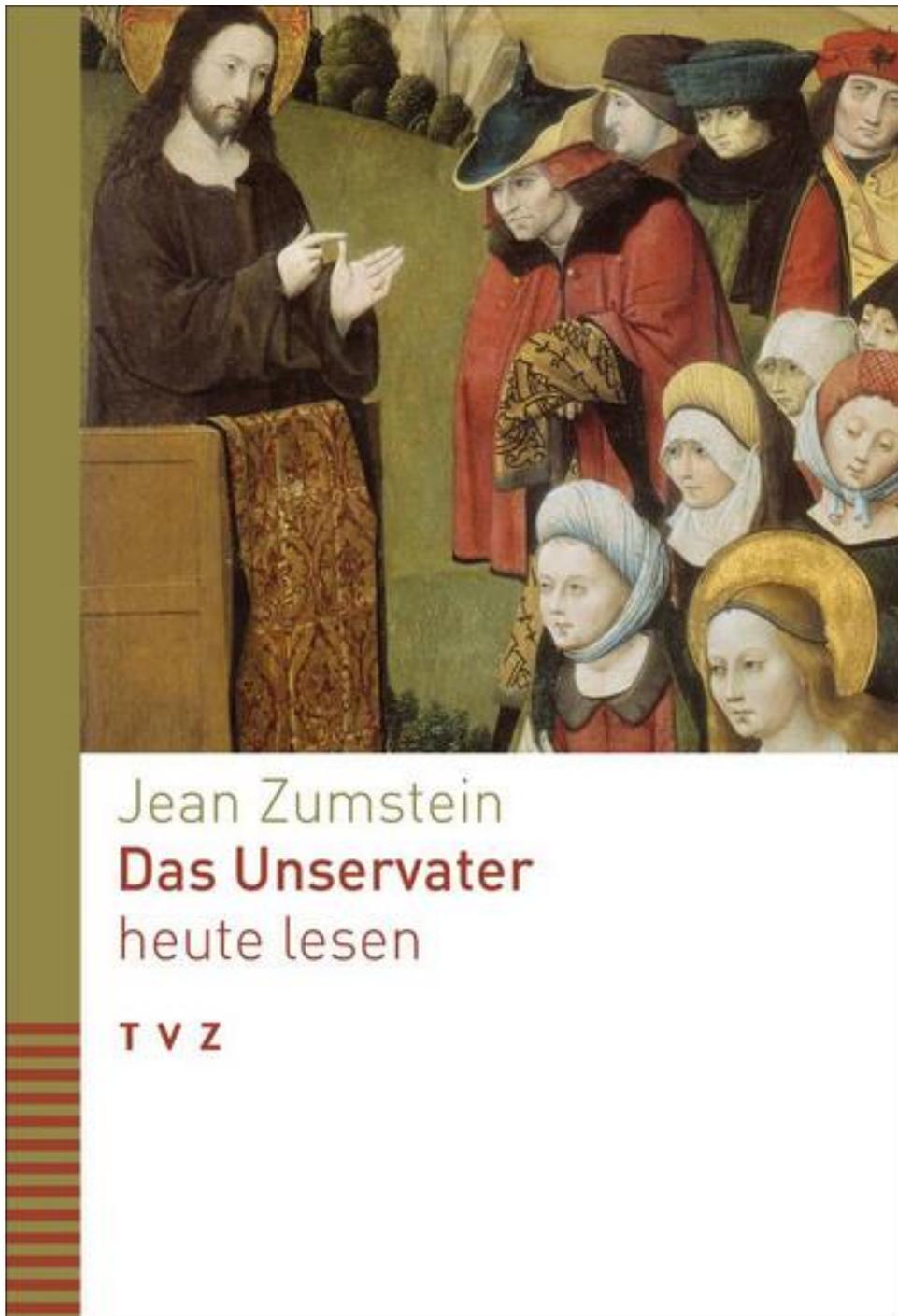


## Das Unservater heute lesen – Jean Zumstein

Die Werkserie 'Bibel heute lesen' des TVZ ist ein Gewinn. Auch diesmal. Der Autor bringt den Interessierten das Herrengebet näher, erläutert Hintergründe, eröffnet Ausblicke. Und stärkt damit den Glauben.



von  
Hans Lenzi

‘Das Unservater benennt die Sehnsüchte, die Bedürfnisse und Probleme aus der Mitte eines jeden Lebens, und es stellt sie hinein in eine Aussicht, die durch die Beziehung zwischen dem Schöpfer- und seinen Geschöpfen begründet wird.’ Das Unservater ist zweifellos der bekannteste Text der Bibel. Zudem ist es als Gebet aller Christinnen und Christen das Bindeglied zwischen den Konfessionen. Doch gerade weil es so häufig gebetet wird, steht das Unservater auch in Gefahr, dass dem Inhalt wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird. Dabei schlägt sich im Unservater die Verkündigung Jesu verdichtet nieder. Jean Zumstein zeigt, wie das Gebet, das Jesus seinen ersten Anhängern hinterlassen hat, ihr Leben geprägt und sie mit dem eigentlichen Zentrum des Glaubens in Berührung gebracht hat. Einzelnen legt er die Bitten des Unservaters im Kontext des damaligen Judentums aus und zeigt die Relevanz für heute auf: nämlich den Zugang zu einem mitfühlenden Gott, den man um alles bitten kann, was lebensnotwendig ist.

### Über den Autor

Jean Zumstein, Jahrgang 1944, ist emeritierter Professor für Neues Testament an der Universität Zürich.

TVZ-Verlag